

# Schulweiter Kalender

In BOLLE kann ein schulweiter Kalender geführt werden. Dafür muss das Modul von der Schulleitung aktiviert werden. Ist das erfolgt, so kann man über die Menüleiste unter *Sonstiges* auf *Schulweiter Kalender* klicken.

Sie können hier den schulweiten Kalender einsehen. Mit den Pfeiltasten wechseln Sie zwischen den Kalenderwochen hin und her. Sie können links auch zwischen einer Tages-, Wochen- oder Monatsansicht wechseln.

Ganz rechts können Sie auch nach Terminen suchen oder zu einem direkt ausgewählten Datum springen.

Unter *Weitere Funktionen* finden Sie die Möglichkeit den **Kalender** zu **abonnieren**, sodass sie den Kalender z.B. immer auf Ihrem Rechner oder Handy einsehen können. Diese Funktion muss von den Admins extra eingerichtet werden.

## Synchronisationsprobleme beim Schulkalender

Sollten Sie den Schulkalender abonnieren und dabei die Möglichkeit gewählt haben, dass Sie den Kalender in Ihren **Google Calendar-Account** einbinden, kann es dazu kommen, dass Ihnen eine veraltete Version des Kalenders angezeigt wird. Google liefert statt der aktuellen Datei eine veraltete Datei aus dem Cache.

Dies ist ein seit Jahren bekanntes Problem, das von Google leider nicht behoben wird. BOLLE stellt immer eine aktuelle Datei zur Verfügung, Google ruft diese aber nicht immer ab. Laut Angaben von Google kann dies bis zu „einigen Stunden“ dauern. Unsere Erfahrung zeigt aber, dass es auch mehrere Wochen bis hin zu Monaten dauern kann, bis der Cache auf eine „aktuelle“ Version erneuert wird.

Auf dieses Verhalten von Google Calendar haben leider weder die BOLLE-Profis an Ihrer Schule noch BOLLE selbst einen Einfluss.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- Sie abonnieren den BOLLE-Kalender direkt, d.h. ohne die Zwischenstation Google Calendar (dazu können Sie sich eine beliebige Kalender-App installieren, die das entsprechende Format unterstützt).
- Sie erweitern gelegentlich die hinterlegte webcal-Adresse um eine beliebige Sprungmarke (**#xyz**) – diese verändert nicht das Ziel, lässt aber Google denken, dass ein anderer

Kalender abonniert wurde, sodass der fehlerhafte Cache umgangen wird. Die Sprungmarke muss mit # beginnen und kann danach eine beliebige Zeichenkombination enthalten.

Url ohne Sprungmarke:                      webcal://kalender.bolle.schule/XXXXXX=.ics

Url mit Sprungmarke:                      webcal://kalender.bolle.schule/XXXXXX=.ics#**ichmagbolle**

---

Version #7

Erstellt: 6 März 2021 16:06:09 von BOLLE Support

Zuletzt aktualisiert: 25 September 2022 21:06:22 von BOLLE Support